



Handbuch EQTrace OPT+



24. Oktober 2023



Inhalt

Funktionalität	4
Einbau	4
LED - Zustände	5
Anschlusstabelle	5
Beschaltung des Relais	6
Anmelden im Portal	6
Maschinenparameter	7
Geräteparameter	8
Automatische Betriebserkennung ausgeschaltet	8
Automatisch Betriebserkennung eingeschaltet: Dieselmaschine	9
Automatische Betriebserkennung eingeschaltet: Batteriemaschine	9
Tiefentladungsmeldung	10
Betriebsdatenerfassung	10
Positionsermittlung - Kartenansicht	11
Diebstahlüberwachung ATS	12
Benachrichtigung	13
Funktionsüberwachung	13
Zusatzfunktionen	14
Serviceeinstellungen	14
Maschinenakte	15
Winterdienst	15



Exportfunktion	16
Schlüsselfunktionen	16
Anschluß des Schlüsselmoduls	16
Nutzen der Schlüsselfunktion	17
Auswertung der Schlüsseldaten	18
Technische Daten	19
Lieferumfang	19



Funktionalität

Das EQTrace OPT+ ist ein GPS Überwachungsgerät, welches folgende Funktionen zur Verfügung stellt:

- Betriebsdatenerfassung auf analogem Eingang (4 digitale Eingänge zubuchbar)
- Ermittlung der aktuellen Position
- Diebstahlschutzfunktion (GeoFence und Ruhezeit)
- Weltweiter Einsatz
- Tägliche Statusmeldung
- Batteriezustand inkl. Tiefentladungsüberwachung
- 1 Ausgang (optional)

Durch die einfache Montage und den im Schlafmodus minimalen Stromverbrauch ist der Einsatz in vielen Bereichen möglich. Einige Einsatzbeispiele: Kraftfahrzeuge, Baumaschinen, LKW, Boote, Wohnmobile, Oldtimer, etc.

Die Datenübertragung erfolgt über mobiles Internet (LTE) an den Obserwando-Server www.obserwando.de. Alle Daten lassen sich im Obserwando-Portal mit dem jeweiligen Fahrzeugnamen abrufen. Die Fahrzeugdaten stehen auch auf dem Android-Smartphone oder dem iPhone via Obserwando Mobile App zur Verfügung.

Die SIM-Karte ist Bestandteil der Jahresflat. Sie ist bereits werksseitig montiert und bei Lieferung aktiviert.

Einbau

Das EQTrace OPT+ sollte möglichst waagerecht und mit der Flanschseite nach unten in möglichst großem Abstand von abschirmenden Metallteilen eingebaut werden, um einen maximalen GPS Empfang zu gewährleisten. Wird das Gerät unter Metall verbaut, sollte eine externe GPS Antenne (optional)

Wird das Gerät unter Metall verbaut, sollte eine externe GPS Antenne (optional) angeschlossen werden.

Eine Lackierung des Gehäuses in Fahrzeugfarbe ist möglich. Wird hierbei Metallic-Lack verwendet, sollte eine externe GPS Antenne angeschlossen werden.

Das EQTrace OPT+ kann in Fahrzeugen und Maschinen mit einer Betriebsspannng von bis zu 60VDC betrieben werden. Der Einbau in PKW, LKW, Baumaschinen, Hubarbeitsbühnen oder Gabelstapler ist damit problemlos möglich. Bei höheren Betriebsspannungen sind entsprechende Spannungswandler (z.B. TR40-150 oder TR-230VAC) erforderlich.

Damit der Diebstahlschutz auch bei ausgeschaltetem Fahrzeug gewährleistet ist, muss das Gerät an Dauerspannung 10...60VDC angeschlossen werden.



LED - Zustände

Nach dem Anlegen der Betriebsspannung werden über die eingebauten LED's folgende Zustände abgebildet:

Rote LED

- 1. LED blinkt kurz im 2 Sekundentakt: Das Gerät ist eingeschaltet.
- 2. LED blinkt kurz im 5 Sekundentakt: Das Gerät befindet sich im Stromsparmodus.
- 3. LED blinkt zwei mal kurz im 5 Sekundentakt: Das Gerät befindet sich in der Wachzeit innerhalb des Stromsparmodus.

Grüne LED

- 1. LED ist aus: Das Gerät ist nicht im LTE-Netz eingebucht, noch kein GPS-Empfang.
- 2. LED blinkt kurz im Sekundentakt: Das Gerät ist im LTE-Netz eingebucht, noch kein GPS-Empfang.
- 3. LED blinkt lang im Sekundentakt: Das Gerät hat eine Internetverbindung und ist mit dem Server verbunden, noch kein GPS-Empfang.
- 4. LED blinkt lang und zwei mal kurz im Sekundentakt: Das Gerät hat eine Internetverbindung und ist mit dem Server verbunden, GPS-Empfang ist vorhanden.

Die LED's sind auf der Unterseite des Gerätes sichtbar. Im eingebauten Zustand sind sie verdeckt (Manipulations- und Diebstahlschutz). Die Zuordnung ist auf dem Typenschild erkennbar.

Anschlusstabelle:

weiß	VPP (PLUS,MAX)
braun, grün	GND (Minus)
gelb	Eingang 1(Zündung)
grau	Eingang 2
rosa	Eingang 3
rot	Eingang 4
blau	Ausgang (max 500 mA, schaltet gegen Minus)



Beschaltung des Relais

Beim EQTrace OPT+ kann ein Ausgang zum Sperren einer Funktion am eingesetzten Fahrzeug hinzugebucht werden (Ist nicht im Basis-Packet enthalten). Bei Fahrzeugen kann so z.B. der Anlasser gesperrt werden, bei Arbeitsbühnen das Heben usw.



Achtung:

Bei Schaltung induktiver Last (z.B. Leistungsrelais) muss eine Freilaufdiode eingesetzt werden.

Anmelden im Portal

Die Anmeldung im Portal erfolgt mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Passwort. Sind Sie neu in Obserwando, geben Sie bitte als Benutzernamen und Passwort die mitgelieferte Nutzerkennung ein.

	DO 🔪			
Login				
Benutzername				
Passwort				
Anmelden				
Für den Zugriff auf diesen g entsprechende Zugangsbere	eschützten Seit chtigungen.	enbereich ber	nötigen Si	e



Maschinenparameter

In der nachfolgenden Maske können Sie mit der Einrichtung der Maschine beginnen.

Maschinenpa	arameter	
alle - Iteco	Bühne 🔻 Anzeigen	
Maschinenname	Iteco Bühne	
KFZ-Kennzeichen	Iteco Bühne	
Maschinengruppe	Diagnoseg -	
Neues Bild hochladen	Browse No file selected.	
Bild löschen	Kein Bild für diese Maschine verwenden	
Text Eingang 1	Ein 1	
Text Eingang 2	Ein 2	
Text Eingang 3		
Text Eingang 4		
Text Ausgang 1		
Beschreibung		
IPAF-Kategorie	Keine erfor	
Speichern		

Folgende Felder stehen zur Verfügung:

Maschinenname:	Bei Auslieferung des Gerätes steht hier die Seriennummer. Sie können den Gerätenamen frei wählen. Er wird dann in allen Maschinenauswahlen angezeigt.
KFZ-Kennzeichen:	Bei einem Fahrzeug können Sie hier das KFZ- Kennzeichen eingeben.
Maschinengruppe:	Haben Sie Maschinengruppen eingerichtet (z.B. Vermietung, Servicefahrzeuge, etc)., können Sie das Gerät der gewünschten Maschinengruppe zuweisen.
Neues Bild hochladen:	Sie können ein Bild der Maschine im JPG-Format hochladen. Die Bildgröße darf maximal 1MB betragen.
Text Eingang 1/2/3/4:	Tragen Sie hier die Kanaltexte für die Eingänge ein.
Beschreibung:	Memofeld für einen beliebigen Texteintrag.
IPAF-Kategorie:	Zur Zeit ohne Bedeutung

Haben Sie die gewünschten Einträge vorgenommen, werden die Einträge über "Speichern" gesichert.



Geräteparameter

Nach der Anwahl dieses Menüpunkts, erscheint die nachfolgende Maske.

Geräteparan Maschinengruppe alle 5847 Aktuelle Daten lade	neter ^{ine} 6912 ▼ Anzeige n	n
Seriennummer	58476912	
Betriebsstunden Eingang1	18	neuen Wert senden
Betriebsstunden Eingang2	5	neuen Wert senden
Invertiere Kanal 2		
Invertiere Kanal 3		
Invertiere Kanal 4		
Tiefentladungsmeldung		
Aktivieren		
Spannung	13.6	
Benutzer	Keine 🔹	
Daten senden		

Bei den EQTrace OPT+ Geräten können verschiedene Betriebszustände automatisch erkannt werden.

Da dieses Verfahren aber nicht bei jeder Maschine zuverlässig funktioniert, können die notwendigen Einstellungen auch manuell vorgenommen werden.

Wichtiger Hinweis: Die Kanäle zeichnen "Minuten genau" auf.

Automatische Betriebserkennung ausgeschaltet

Wählen Sie hierzu "Automatische Betriebserkennung: keine".

Ist ein Betriebsstundenzähler in der Maschine vorhanden, kann der aktuelle Wert n für Kanal 1 (Zündung) oder Kanal 2 (Motor läuft) übernommen werden.

Bei einer Batteriemaschine ist der Kanal 1 für "Batterie laden" reserviert.

Sie müssen den Ladekanal "einschalten" in dem Sie Kanal 1 als Ladekanal definieren. Kanal 4 kann die Nutzungszeiten z.B. über die Pumpenlaufzeit aufzeichnen.

Zur Aktivierung der Einstellungen muss der Button "Speichern" angeklickt werden.

Automat	ische Betriebserkennur	ng
Maschinengruppe alle	Maschine 58476912 ▼ Anzeigen	
Automatische Bet	riebserkennung	
Speichern	läuft"	Batteriemaschine "Motor läuft"



Automatische Betriebserkennung eingeschaltet: Dieselmaschine

Wollen Sie bei einer Dieselmaschine die automatische Betriebserkennung einsetzen, wählen Sie hierzu "Automatische Betriebserkennung: Verbrennungsmotor "Motor läuft"".

Ebenfalls ausgewählt werden muss die Betriebsspannung der Batterie. Zur Auswahl stehen "12V" und "24V".

Der Spannungsschwellwert ist vorgegeben, kann aber auch individuell für die Maschine eingestellt werden. Die Betriebsstunden werden automatisch auf Kanal 2 erfasst.

Zur Aktivierung der Einstellungen muss der Button "Speichern" angeklickt werden.

Automatisc	he Betriebserkennun	g
Maschinengruppe Mas alle <u>-</u> 584	chine 176912 ▼ Anzeigen	
Automatische Betriebs	erkennung	
🔘 keine	Verbrennungsmotor "Motor läuft"	O Batteriemaschine "Motor läuft"
keine Spannungsschweliwer Motor läuf	Verbrennungsmotor "Motor läuft" t	O Batteriemaschine "Motor läuft"

Automatische Betriebserkennung eingeschaltet: Batteriemaschine

Wollen Sie bei einer Batteriemaschine die automatische Betriebserkennung einsetzen, wählen Sie hierzu "Automatische Betriebserkennung: Batteriemaschine "Motor läuft"".

Die Auswahl der Ladespannung ist ebenfalls erforderlich. Der Spannungsschwellwert für das angeschlossene Ladegerät ist vorgegeben, kann aber für jede Maschine individuell angepasst werden.

Zur Aktivierung der Einstellungen muss der Button "Speichern" angeklickt werden.

Automatische Be	etriebserkennung	9
Maschinengruppe Maschine alle <u></u> 58476912	▼ Anzeigen	
Automatische Betriebserkennung		
O keine	Verbrennungsmotor "Motor läuft"	Batteriemaschine "Motor läuft"
Absenkungsschwelle 0		
Kanal 1	•	
Speichern		

Tiefentladungsmeldung



Sinkt die Batteriespannung der Maschine unter den voreingestellten Wert, kann eine entsprechende Meldung vom Obserwando Portal per E-Mail versendet werden. Dafür muss unter dem Menüpunkt "Geräteparameter" im Abschnitt "Tiefentladungsmeldung" das Auswahlkästchen "Aktivieren" angeklickt werden.

Der Wert der Batteriespannung muss angegeben werden, unterhalb dieser eine Tiefentladung droht. Außerdem können Sie einen Benutzer auswählen, der von der Tiefentladung infomiert werden soll.

Achtung: Es werden Ihnen nur Benutzer angezeigt, für die in der Benutzerverwaltung eine gültige E-mail-Adresse hinterlegt wurden ist.

Die Dauer der Tiefentladung ist aus dem Batteriediagramm bei den Betriebsdaten ersichtlich.

Zur Aktivierung der Einstellungen muss der Button "Speichern" angeklickt werden.



Betriebsdatenerfassung







Die Erfassung von Betriebsdaten (z.B. Motor) kann im Basis Gerät auf einem Kanal erfolgen. Reicht dies nicht aus, können optional Kanäle hinzugebucht werden. Der Eingangsspannungsbereich der Eingänge liegt zwischen min. 10V und max. 60V. Die Betriebsdaten werden vom Gerät automatisch an den Server übermittelt. Die erfassten Betriebsdaten können Sie im Obserwando Portal unter "Maschinendaten" \rightarrow "Betriebsdaten" einsehen. In dieser Ansicht tauchen alle Wochentage auf, an denen die Maschine gearbeitet hat. Wochentage, an denen nicht gearbeitet wurde, werden in den Standardeinstellungen ausgeblendet, können aber unter "Einstellungen" eingeblendet werden. In der Spalte "Start" wird die Zeit angegeben, an der die Maschine zum ersten mal gestartet wurde. In der Spalte "Stop" finden Sie die Uhrzeit an der die Maschine zuletzt ausgeschaltet wurde. Die Differenz der beiden Zeiten bildet den Wert "Total". Interessieren Sie sich für die effektive Laufzeit z.B. des Motors, können Sie den entsprechenden Eingangskanal in den Einstellungen für die Effektivwertberechnung definieren. Die effektive Summe der Laufzeiten finden Sie dann in der Spalte "Effektiv".

Prinzip der Datenerfassung

"Startzeit", "Stopzeit" und "Minuten pro Stunde" Als Betriebszeiten werden Datenerfassung aufgezeichnet. Diese Art der hat sich insbesondere für Arbeitsbühnen und sonstige Baumaschinen bewährt. Die Zeitleiste für den Effektivkanal können Sie für einen Tag einblenden, indem Sie auf den gelben Pfeil 🔽 in der letzten Spalte klicken. Interessieren Sie sich für die Daten aller Eingangskanäle, können Sie durch Anklicken des Kalendersymbols 🝺 in der letzten Spalte zur Tagesansicht wechseln.

Rot markierte Zeiten in den Spalten "Total" und "Effektiv" zeigen Betriebszeiten über 8 Stunden oder am Wochenende an.



Positionsermittlung - Kartenansicht

© 2011-2024 Rösler Software-Technik Entwicklungs- und Vertriebsgesellschaft mbH, Germany



Befindet sich das Fahrzeug im Ruhezustand, wird immer die letzte gemeldete Position angezeigt. Bei einem länger als 10 Minuten abgestellten Fahrzeug schaltet sich das EQTrace OPT+ in den Schlafmodus. Dieser wird im 24 Stunden Rhythmus unterbrochen, um eine Kontrollmeldung an Obserwando abzugeben. Ist eine neue Position verfügbar, wird die Position ebenfalls aktualisiert. Im Fahrbetrieb wird alle 60 Sekunden die aktuelle Position überprüft. Ist das Mobilfunknetz nicht vorhanden, werden die Koordinaten im Gerät abgespeichert. Sobald das Funknetz wieder verfügbar ist, werden die gespeicherten Daten an den Server übermittelt.

Bei der ersten Inbetriebnahme wird die aktuelle Position an Obserwando übertragen, sobald sie nach Anschluss der Versorgungsspannung ermittelt worden ist.

Das Fahrzeug muss dazu aber im Freien stehen!

Kann keine neue Position ermittelt werden, wird die zuletzt gespeicherte Position angezeigt.

Diebstahlüberwachung ATS

Die Diebstahlüberwachung in Obserwando wird in die Überwachung von Ruhebereich und Arbeitsbereich aufgeteilt.

Alarmeinstellunge	n	
Maschinengruppe Maschine		
alle <u>LL703</u>	▼ Au	swählen
Allgemein		
Überwachung aktivieren		
Ruhe- und Arbeitsbereichsmittelpun Fahrstrecke automatisch aktualisiere	kt am Ende einer en	
Ruhebereich überwachen		
Mo bis - 06:00 - Uhr und wieder ab	18:00 - Uhr	
DI bis ▼ 06:00 ▼ Uhr und wieder ab	18:00 - Uhr	
MI bis • 06:00 • Uhr und wieder ab	14:00 • Uhr	
Do bis ▼ 06:00 ▼ Uhr und wieder ab	18:00 - Uhr	
Fr bis ▼ 06:00 ▼ Uhr und wieder ab	18:00 - Uhr	
sa von ▼ 00:00 ▼ Uhr bis	24:00 v Uhr	
so von • 00:00 • Uhr bis	24:00 - Uhr	
Arbeitsbereich überwachen		
Radius 1	ו	
Beim Speichern Arbeitsbereichsmitt nach letztem übermittelten Stand fe	:elpunkt lort neu :stlegen	Aktueller Arbeitsbereichsmittelpunkt
Speichern		



Die Ruhezeit kann für jeden Wochentag einzeln eingestellt werden. Während der Ruhezeit erfolgt eine Alarmmeldung, sobald der Ruhebereichsradius von 200 m verlassen wird.

Während der Arbeitszeit wird der einstellbare Arbeitsbereich (Radius in km) überwacht. Als Zentrum des Ruhe- bzw. Arbeitsbereichs wird wahlweise die zuletzt übermittelte (also die aktuelle Position der Maschine beim Festlegen des Bereichs) oder die zuletzt verwendete Position (in einer vorangegangenen Sitzung als aktuelle Position festgelegt) herangezogen.

Benachrichtigung

Benachric	htigung Maschine 368324021128	3199	Benutzer ▼ Demo Ac	Anze	igen
Aktivieren					
SMS-Benachrichtigung Email	j aktivieren				
Zeitraum					
vom 🖸 2023-01-0	1 _{III} bis 🗆 2023	3-12-31 <mark></mark>			
Таде					
Montag 📃	aber nicht	🗹 von	22:00 🔽	bis	06:00 🔽
Dienstag 🛛	aber nicht	🗹 von	06:00 🔽	bis	22:00 🔽
Mittwoch 💟	aber nicht	von 🗌	00:00 🔽	bis	24:00 💌
Donnerstag 🛛	aber nicht	von 🗌	00:00	bis	24:00 -
Freitag 🛛	aber nicht	von 🗌	00:00	bis	24:00 -
Samstag	aber nicht	🗹 von	00:00 -	bis	24:00 -
Sonntag 📃	aber nicht	🗹 von	00:00 -	bis	24:00 -
Speichern					

Die Alarmmeldungen werden vom Server an alle für das Gerät aktivierten Benutzer per SMS und/oder Email versendet. Wichtig dabei ist, dass für den jeweiligen Benutzer in den Stammdaten eine gültige Mobilfunk-Rufnummer und/oder E-Mail-Adresse eingetragen ist. Nach Versenden einer Alarmmeldung wird die Überwachung für das Gerät deaktiviert, um wiederholte SMS/Emails zu verhindern.

Achtung: Damit eine neue Alarmmeldung gesendet werden kann, muß die Überwachung reaktiviert werden (s. Alarmeinstellung).

Funktionsüberwachung

Nach der Installation des EQTrace OPT+ Geräts an einer Maschine, meldet sich der GPS-Tracker minütlich mit den aktuellen Daten beim Obserwando Server. Wird die Maschine nicht genutzt (Wochenende, Winterruhe) meldet sich das EQTrace OPT+ alle 24 Stunden beim Obserwando Server.

Diese Statusmeldungen aller GPS-Tracker sind in der Maschinenübersicht einsehbar.

Optional zubuchbare Zusatzfunktionen



Serviceeinstellungen (nur als Option verfügbar, nicht automatisch dabei)

In den Serviceeinstellungen können Serviceintervalle und jährliche Untersuchungen wie TÜV oder UVV festgelegt werden. Beim Erreichen eines Meldetermins wird dieser in den Betriebsdaten angezeigt. Die Benachrichtigung eines Nutzers via E-Mail ist ebenfalls möglich. Dieser muss im Feld "Benutzer" ausgewählt werden.

Die Felder bedeuten im Einzelnen:

Name:	Name des Ereignisses.
Stunden-Limit:	Meldung, wenn die hinterlegte Betriebsstundenzahl erreicht wurde.
Km-Limit:	Meldung, wenn die hinterlegte Kilometerzahl (ermittelt via GPS Tracking) erreicht wurde.
Aktueller km-Stand:	Eintrag des vom Tacho abgelesenen Km-Standes. Durch Markieren von "aktualisieren" wird dieser übernommen.
Datum:	Beim Erreichen des eingegebenen Datums wird eine Meldung ausgegeben.

Unter "Benachrichtigung" muss ein Benutzer mit gültiger E-Mail Adresse ausgewählt werden, der bei Erreichen eines Ereignisses per E-Mail informiert wird. Zur Aktivierung der Einstellungen muss der Button "Speichern" angeklickt werden.

Maschinengruppe Mas alle <u>16</u>	Anzeigen	
wartung Z	o turilurate	Service löschen
Чүр		Loschen
Datum	07.07.20 × 08.07.20 × +	X
Kilometerstand	120000 km × +	×
Betriebsstunden Kanal 1	13000 h 🗙 26000 h 🗙 🛨	×



Maschinenakte (nur als Option verfügbar, nicht automatisch dabei)

In der Maschinenakte können Eintragungen zur Maschine, z.B. Anmerkungen zu Serviceintervallen oder Schäden, aber auch Fotos oder Schaltpläne, hinterlegt werden.

Zum Anlegen eines neuen Eintrags muss der entsprechende Button angewählt werden.

Maschine	enakte		
Maschinengruppe	Maschine	Suchkriterium	
alle 🔹	GT5484+		Anzeigen
Neuer Eintrag			

Über das Feld "Suchkriterium", können Sie, in der Maschinenakte der ausgewählten Maschine, nach einem bestimmten Eintrag suchen. Geben Sie beispielsweise den Begriff "Schaden" in das Feld "Suchkriterium" ein, werden Ihnen alle vorhandenen Einträge, in denen der Begriff "Schaden" vorkommt, angezeigt.

Klicken Sie auf den Button "Neuer Eintrag", öffnet sich folgende Seite:

MASCHINENDATEN	Maschinenak	rte			
MASCHINEN EINRICHTEN	Neuer Eintrag für LL 703				
	Zusammenfassung	Dies ist ein Beispiel			
Maschinenparameter	Text	Dies ist ein Beispieleintrag			
Geräteparameter					
Abfrageoptionen					
Serviceeinstellungen					
» Maschinenakte					
	Anhang (max. 1 MB)	Durchsuchen D140115-1 EQTrace TD.pdf [X]			
SCHLÜSSELFUNKTIONEN	Anhang (max. 1 MB)	Durchsuchen Keine Datei ausgewählt. 🗵			
DIEBSTAHL & ALARM	Anhang hinzufügen				
FAHRSTRECKEN			Speichern		

Sie können eine Zusammenfassung, einen Text und ein oder mehrere Anhänge in einem Eintrag in der Maschinenakte hinzufügen. Klicken Sie abschließend auf den "Speichern" Button.

Winterdienst (nur als Option verfügbar, nicht automatisch dabei)

Über die Funktion "Winterdienst" können Sie Streustrecken und Räumstrecken nachweisen.

Die Nutzungszeiten mit der gefahrenen Strecke können im 15s Abstand erfasst werden.

Über Obserwando.de können Sie genau sehen, zu welcher Zeit welche Route gefahren wurde und welche Funktion genutzt wurde (Räumen oder Streuen). Um diese Funktionen nutzen zu können, sind die Hardware Kanäle 1 und 2 erforderlich.

Fahrstrecken-Report

Maschine Datum Erstellt am Fahrer	Schneepflug von 14.10.20 00:00 03.11.2020	bis 14.10.20 23:59
Kunde		
Straße		
PLZ/Ort		
Auftrags-Nr.		
Weiter		





Exportfunktion (nur als Option verfügbar, nicht automatisch dabei)

Die Exportfunktion ermöglicht es Ihnen die aufgenommenen Daten zu exportieren, um sie extern auswerten zu können.

Export		?
Maschinengruppe Maschine	vom	bis
alle <u></u> Stapler 1		
Einstellungen		
Format:		
CSV		
Feldtrenner:	; •	
Feldbegrenzer:	(keiner) 🔻	
Zeilentrenner:	CRLF (W 🔽	
Bei Startzeiten Tage ohne		
		<u>Einstellungen speichern</u>
Startzeiten	Tagosdaton	GBS-Daten
StartZeiteil	Tagesdaten	GP3-Daten
Schlüsseldaten	Maschinenliste	

Mit der Export-Funktion lassen sich Startzeiten, Tagesdaten, GPS-Daten, Schlüsseldaten und Maschinenliste einer Maschine exportieren.

Wählen Sie zuerst die Maschinengruppe und die Maschine aus. Grenzen Sie außerdem den Zeitraum ein. Bitte wählen Sie den Zeitraum nicht zu groß, da mehr als 10.000 Datensätze nicht exportiert werden.



Um die Einstellungen öffnen zu können, müssen Sie rechts auf den schwarzen Pfeil klicken. Anschließend öffnen sich die Einstellungen des Exports. In den Einstellungen können Sie zwischen den Formaten Excel und CSV wählen. Für das CSV-Format können Sie zusätzlich bestimmen, welcher Zeilentrenner jeweils zwischen den Datensätzen (Zeilen) stehen soll, welcher Feldtrenner in jeder Zeile jeweils zwischen den Werten stehen soll, und ob und in welche Art von Anführungszeichen die einzelnen Werte eingeschlossen werden sollen. Klicken Sie auf "Einstellungen speichern", um Ihre Auswahl dauerhaft als Vorgabe festzulegen.

Wenn Sie die Daten automatisiert weiterverarbeiten wollen, ist das CSV-Format vorzuziehen. Es enthält die Daten in einfacher, tabellarischer Darstellung. Das Excel-Format setzt den Schwerpunkt dagegen auf Übersichtlichkeit.

Klicken Sie auf einen der fünf Buttons unten, um den Export der gewünschten Daten zu starten. Ihr Browser sollte Ihnen dann eine Auswahl anbieten, die Daten entweder auf der Festplatte zu speichern oder in einem Programm zu öffnen.

Schlüsselfunktionen (nur als Option verfügbar, nicht automatisch dabei)

Ist das EQTrace OPT+ mit dem zusätzlich erworbenen Schlüsselmodul verbunden und das Einlesen von Schlüsseln auf dem Obserwando-Server freigegeben, kann das Freischalten des Ausgangs (und damit der Maschine) über einen elektronischen Schlüssel gesteuert werden.

Der mit dem Schlüssel angemeldete Nutzer wird registriert. Die Anmeldung erlischt, wenn das Fahrzeug mindestens 30 Sekunden ausgeschaltet worden ist. Nutzer, die sich anmelden wollen während das Fahrzeug läuft, werden nicht registriert.

Anschluß des Schlüsselmoduls

Der 5 pol. Anschlußstecker des Schlüsselmoduls wird in die Buchse am EQTrace OPT+-Modul eingesteckt. Ist die Funktion am Obserwando Server freigeschaltet, werden Schlüssel automatisch erkannt, wenn sie zum Betreiben des Fahrzeugs berechtigt sind.



Nutzen der Schlüsselfunktion



Um diese Funktionen nutzen zu können, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Legen Sie die Nutzer an, die Schlüssel benutzen dürfen. Achtung: Der Nutzer muß kein Obserwandonutzer sein!

Schlüsselnutzer anlegen				
Vorname				
Nachname				
Mobiltelefon				
IPAF PAL-Card				
Speichern				

Weisen Sie jedem Benutzer einen Schlüssel zu. Alle von Rösler bezogenen freien Schlüssel finden Sie unter dem entsprechenden Menü.

Benutzerschlüssel			
Alarm, Auto	Anzeigen		
Schlüssel von Alarm, Auto Benuzter bearbeiten			
Schlüssel-Nummer	Ма	schinen	Aktion
			References and the second s
3c007e002f2c8601			Einziehen
3c007e002f2c8601 freigegeben — zur Freigabe vorgemerkt	– zur Sperrung vorgen	nerkt	Einziehen

Unter "Schlüsselfreigaben" können Sie für jeden Benutzer individuell bestimmen, welche Maschinen für ihn freigegeben sind. Klicken Sie dazu bei den betreffenden Maschinen auf "Zulassen". Der Schlüssel ist anschließend für die Freigabe vorgemerkt. Haben Sie die Auswahl der Maschinen abgeschlossen, die müssen vorgemerkten Schlüssel an die Geräte übertragen werden. Klicken Sie dazu auf "Verbinden". Sollte ein Gerät zu diesem Zeitpunkt nicht erreichbar sein, wird der Vorgang auf automatische Wiederholung gesetzt. Sobald das Gerät wieder mit dem Server verbunden ist, werden die Daten eneut übertragen.

Schlüsselfrei	igaben			
Benutzer	Grupp	e		
Key, 00156	alle	 Anzei 	igen	
Maschine				
Suchen	Status	Startdatum/Startzei	t Stoppdatum/Stoppzeit	Sperren
	Zugelassen	15.1		
11223345	Zugelassen	-	-	
20005245	Zur Zulassung vorgemerkt	-	-	
20006298	Zugelassen	09.07.2019 09:49	10.07.2019 09:49	
24242424	Zugelassen			
3000046	Zur Zulassung vorgemerkt	-	-	
WLAN39	Zugelassen			
Maschine Suchen	Status	Startdatum/Startzeit	t Stoppdatum/Stoppzeit	Zulassen
	Gesperrt	×	×	
	Gesperrt	-		
11223342	Gesperrt	×		
11223346	Gesperrt	×		
11223347	Gesperrt	×	×	
MRT2550 (3238)	Gesperrt	×		
	Ground			
21116347	Gesperrt	×	x	
21116347 33331236	Gesperrt	×		
21116347 33331236 Stapler 1	Gesperrt Gesperrt	X		
21116347 33331236 Stapler 1 MB4-L	Gesperrt Gesperrt Gesperrt	× ×		
21116347 33331236 Stapler 1 MB4-L Torsteuerung	Gesperrt Gesperrt Gesperrt Gesperrt Gesperrt	× - -		



Auswertung der Schlüsseldaten

Die Auswertung der Nutzungszeiten kann nach verschiedenen Gesichtspunkten durchgeführt werden:

Bei der Schlüsselbenutzung nach Maschine wird aufgelistet, welche Nutzer wann und wie lange mit der Maschine gearbeitet haben.

Schlüsselbenutzung nach Maschine						
Maschinengruppe alle	Maschine 11223341	vom ▼ 2023-01	bi -01 📰 20	s 023-09-05	Anzeigen	
Verbinden						
11223341	Andere Funktion	Erfolgre	lch	15.08.23 15	:19	
Benutzername	Schlüsselnummer	Datum	Start	Stopp	Summe	
test, pinpad	00000000002222	26.07.2023	12:21	13:17	00:57	
test, pinpad	000000000002222	15.08.2023	14:36	17:22	02:47	
test, pinpad	000000000002222	16.08.2023	12:46	14:52	02:07	
test, pinpad	00000000002222	18.08.2023	11:10	11:48	00:39	

Bei der Schlüsselbenutzung nach Benutzer sehen Sie alle Maschinen, mit denen der Benutzer im fraglichen Zeitraum gearbeitet hat.

Schlüsselbenutzung nach Benutzer Benutzer vom Test, User 2022-01-01					
Verbinden					
Lade Positionsdaten		Erfolgrei	ch 21.11	.22 10:33	
Maschine	Datum	Start	Stopp	Summe	
	04.08.2022	12:40	12:40	00:01	
	04.08.2022	12:40	12:41	00:02	
	04.08.2022	12:42	12:42	00:01	\bigtriangledown
	04.08.2022	12:42	12:42	00:01	
	04.08.2022	12:42	12:42	00:01	\bigtriangledown
	04.08.2022	12:42	12:42	00:01	\bigtriangledown
	04.08.2022	12:47	12:47	00:01	
	04.08.2022	12:55	12:56	00:02	
	04.08.2022	12:56	12:56	00:01	\bigtriangledown
	04.08.2022	12:56	12:56	00:01	
	04.08.2022	12:56	12:56	00:01	\bigtriangledown
	04.08.2022	12:56	12:57	00:02	



Technische Daten

	Basis	Optional	
Betriebsspannung:	10 - 60 VDC		
Eingangsspannung:	10V - 60VDC		
Eingangskanäle:	1 analog	bis zu 4 weitere digital	
Ausgänge:		1	
Rüttelsensor:	1		
Shocksensor:	1		
RFiD:		1	
Betriebstemperatur:	-35°C - +65°C		
Stromverbrauch:	bei 12V: max.120mA, 8,9mA im Batteriesparmodus		
Übertragungsverfahren:	LTE mit national	Roaming (D1/D2/O2)	

Lieferumfang

1. EQTrace OPT+ inklusive Anschlusskabel 2m